



Federführender Dezernent: **Bürgermeister Pfirrmann, Dezernat III**

Federführende/r Fachbereich/Dienststelle: **KB 9.30**

Beteiligte/r Fachbereich/e/Dienststellen:

**TOP: Modellprojekt Kinderschule Amalie Struve  
Bericht über die Evaluation der pädagogischen Arbeit in der Kinderschule  
Amalie Struve, der Kindertagesstätte Rheinau-Nord und der Kindertagesstätte  
BIBER - Haus für Kinder**

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
<b>Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur</b>	<b>04.04.2011</b>	<b>nicht öffentlich</b>	<b>Vorberatung</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>18.04.2011</b>	<b>öffentlich</b>	<b>Kenntnisnahme</b>

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): **nein**

Abstimmung mit städt. Gesellschaften: **nein**

Finanzielle Auswirkungen: **nein**

Anlagen: **vorangegangene Drucksachen:**

Beschlussvorschlag:

**Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:**

**Der Bericht über die Evaluation der pädagogischen Arbeit in der Kinderschule Amalie Struve, der Kindertagesstätte BIBER - Haus für Kinder und der Kindertagesstätte Rheinau-Nord wird zur Kenntnis genommen.**

\*\*\*

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## **I. Sachdarstellung und Begründung:**

In der Sitzung vom 15. Dezember 2008 wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass die Stadt Rastatt den Forschungs- und Innovationsverbund an der Evangelischen Hochschule Freiburg e.V. - Zentrum für Kinder- und Jugendforschung mit einer externen Evaluation beauftragt hat, um die Effekte der pädagogischen Arbeit in der Kinderschule Amalie Struve zu überprüfen.

Das Zentrum für Kinder- und Jugendforschung hat bereits zahlreiche wissenschaftliche Forschungen im Bereich der Pädagogik der frühen Kindheit durchgeführt. Unter anderem „Kinder Stärken!“ - ein Programm zur Förderung der seelischen und körperlichen Widerstandskraft (Resilienz) von Kindern in Kindertagesstätten, „SEKRi“ – Entwicklung eines halbstandardisierten, normierten Fragebogens zur Selbstevaluation und Reflexion in Kindertageseinrichtungen, Evaluation der Leitungsschulungen für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen am Pädagogischen Institut der Stadt München und dem Projekt „Stärkung der Erziehungskraft der Familie durch und über den Kindergarten“.

Die Leitung der Evaluation in Rastatt hat der Leiter des Zentrums für Kinder- und Jugendforschung Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff.

Das beauftragte Institut hat zur Überprüfung der Wirkweise der pädagogischen Arbeit in der Kinderschule Amalie Struve ein Untersuchungsdesign entwickelt, welches auf Kontroll- und Vergleichsgruppen in anderen Kindertageseinrichtungen zurückgreift. So können Entwicklungen in den unterschiedlichen Bereichen auf die Wirkung des Programms (und z.B. nicht auf „allgemeine Entwicklungsfortschritte“ der Kinder) zurückgeführt werden.

In die Untersuchung mit einbezogen wurden deshalb die Kindertagesstätte BIBER - Haus für Kinder als Einrichtung mit dem pädagogischen Konzept der halboffenen Gruppen und die Kindertagesstätte Rheinau-Nord als Einrichtung mit dem pädagogischen Handlungskonzept des Instituts für angewandte Sozialisationsforschung („infans“).

Eckdaten der drei evaluierten Kindertageseinrichtungen:

	Amalie Struve	BIBER	Rheinau-Nord
Anzahl der Gruppen	7	8	6
davon Kleinkindgruppen	1	2	2
Anzahl der Plätze	155	154	122
durchschnittliche Anzahl der Kinder unter drei Jahren (2009/2010)	15,10	19,25	20,91
Kinder mit Migrationshintergrund (Stichtag 1. März 2010)	80,42 %	66,88 %	68,59 %
Öffnungszeiten	6.30-18.30 Uhr	6.30-16.30 Uhr	6.30-18.00 Uhr
Personalstellen (Stand September 2010)	23,87 (ohne Gemeinwesenarbeit)	20,21	19,01 (ohne Ferienzeitbetreuung)

### Abschlussbericht

Der Evaluationsbericht wurde jeder Gemeinderatsfraktion und den Gemeinderäten der Wählervereinigung „Für unser Rastatt“ mit der Einladung zur Sitzung in einfacher Ausfertigung zugesandt. Außerdem haben die Fraktionen den Bericht als PDF-Datei zur Verwendung im Gemeinderat erhalten.

Die Ergebnisse der Evaluation wurden bei der nichtöffentlichen Informationsveranstaltung am 17. März 2011 in der Reithalle allen interessierten Eltern, Erzieher/innen und Gemeinderäten durch Herrn Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff vorgestellt.

Herr Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff wird die Ergebnisse des Abschlussberichts der Evaluation in der Sitzung vorstellen.

\*\*\*